

Gewährung eines Zuschusses an den integro e. V. aus Mitteln der nichtrechtsfähigen Münchner Sozialstiftung, der nichtrechtsfähigen Stiftung für Menschen mit Migrationshintergrund in München und der rechtsfähigen Ippi Berufsausbildungs-Stiftung

Sitzungsvorlage Nr. 26-32 / V 00309

Beschluss des Sozialausschusses vom 18.06.2026 (SB)

Öffentliche Sitzung

Kurzübersicht

zum beiliegenden Beschluss

Anlass	Zuschussantrag des integro e. V. vom 18.03.2026
Inhalt	Kurzbeschreibung des Antragstellers Beschreibung des Projektes Die Münchner Sozialstiftung Die Stiftung für Menschen mit Migrationshintergrund in München Die Ippi Berufsausbildungs-Stiftung
Gesamtkosten / Gesamterlöse	-/-
Klimaprüfung	Eine Klimaschutzrelevanz ist gegeben: Nein
Entscheidungsvor- schlag	Gewährung eines Zuschusses in einer Gesamthöhe von 49.900,00 € an den integro e. V. für das Powercamp an Münchner Schulen aus Mitteln der nichtrechtsfähigen Münchner Sozialstiftung, der nichtrechtsfähigen Stiftung für Menschen mit Migrationshintergrund in München und der rechtsfähigen Ippi Berufsausbildungs-Stiftung
Gesucht werden kann im RIS auch unter	integro e. V. Powercamp
Ortsangabe	Kientalstr. 4 b in 82346 Andechs

Gewährung eines Zuschusses an den integro e. V. aus Mitteln der nichtrechtsfähigen Münchner Sozialstiftung, der nichtrechtsfähigen Stiftung für Menschen mit Migrationshintergrund in München und der rechtsfähigen Ippi Berufsausbildungs-Stiftung

Sitzungsvorlage Nr. 26-32 / V 00309

Beschluss des Sozialausschusses vom 18.06.2026 (SB)
Öffentliche Sitzung

I. Vortrag der Referentin

1. Der integro e. V.

Integro e.V. will v.a. denjenigen Jugendlichen helfen, die im normalen Schulalltag nicht mehr Tritt fassen können. Dies betrifft einerseits vermehrt anerkannte Geflüchtete, andererseits sollen aber auch Schüler*innen der Abschlussklassen der Mittelschulen ohne Ausbildungsplatz und Schüler*innen, die aus dem normal verlaufenden Schulbetrieb „hinausgefallen“ sind, erreicht werden.

Seit zehn Jahren bietet Integro e. V., insbesondere in BVJ-Klassen (Berufsvorbereitungsjahr), sogenannte Powercamps an, welche gut in den Schulunterricht zu integrieren sind. Ziel ist es, möglichst viele der Jugendlichen in Praktikum und Ausbildung zu führen.

2. Die Powercamps für 40 Münchner Schulklassen

Der integro e. V. beantragt mit Antrag vom 18.03.2026 einen Zuschuss für das Powercamp in 40 Münchner Schulklassen im Schuljahr 2026/2027.

Der Hauptfokus dieses berufsvorbereitenden Trainings liegt auf der direkten Vermittlung der Jugendlichen in Ausbildung. Zu Beginn werden im Powercamp mit Hilfe von Spielszenen, Improtheater-Anteilen und intensiven Übungen zu Firmen und Ausbildungsangeboten die individuellen Stärken und Fähigkeiten erfasst. Anschließend werden diese erarbeiteten Stärken mit möglichen angebotenen Ausbildungen und Arbeitgebern abgeglichen. Dann werden mit den Jugendlichen gemeinsam gezielte Anschreiben und Bewerbungsvideos erarbeitet und an suchende Arbeitgeber weitergeleitet. Die Nachfrage hierfür ist besonders in den BVJ-Klassen im Stadtgebiet München groß. Im Rahmen des Powercamps erhalten Lehrer*innen der teilnehmenden Klassen zudem Materialien, um das im Powercamp erworbene Wissen im regulären Schulunterricht weiter zu vertiefen.

20 der insgesamt 40 teilnehmenden Klassen werden Klassen der städtischen Berufsschule zur Berufsvorbereitung am Bogenhauser Kirchplatz sein.

3. Die Stiftungen sowie die Finanzierung

Die nichtrechtsfähige Münchner Sozialstiftung verfolgt (auszugsweise) folgenden Zweck: Förderung der Unterstützung von hilfsbedürftigen Personen in München, Förderung der Jugend- und Altenhilfe, der Hilfe für Behinderte und der Hilfe für Flüchtlinge durch: Schaffung und Verbesserung von Einrichtungen die den vorgenannten Personenkreis unterstützen.

Der Stiftungszweck ist hier erfüllt, da der integro e. V. eine steuerbegünstigte Körperschaft ist und sich für Jugendliche in München einsetzt.

Aus der Münchner Sozialstiftung soll ein Zuschuss in Höhe von 26.900,00 € gewährt werden.

Aus dem Verbrauchsvermögen stehen 831.000 € Restmittel aus den zur Verfügung stehenden Mitteln der Vorjahre zur Verfügung. Bisher wurden 252.802,61 € ausgegeben. Des Weiteren sind noch für andere Projekte 48.040,00 € reserviert. Die beantragten Mittel in Höhe von 26.900,00 € sind somit vorhanden und stehen grundsätzlich bei Finanzposition C130.600.0000 (Kostenstelle 20809100) bereit.

Die nichtrechtsfähige Stiftung für Menschen mit Migrationshintergrund in München verfolgt (auszugsweise) folgenden Zweck:

Gewährung von Zuschüssen an steuerbegünstigte Einrichtungen zur Förderung der Bildung, Erziehung, der Kunst und Kultur von Menschen mit Migrationshintergrund sowie zur Förderung der Völkerverständigung. Viele der am Powercamp teilnehmenden Jugendlichen haben einen Migrationshintergrund und sind zum Beispiel aus der Ukraine geflüchtet.

Aus der Stiftung für Menschen mit Migrationshintergrund in München soll dem integro e. V. ein Zuschuss in Höhe von 18.000,00 € gewährt werden.

Laut Haushaltsansatz stehen im Jahr 2026 für die Ausgaben für den Stiftungszweck 65.070,00 € zur Verfügung. Die voraussichtliche Verbrauchsrücklage zum Vorjahresende beträgt 7.700,00 €. Bisher wurden 40.426,80 € ausgegeben. Des Weiteren sind noch für andere Projekte 6.000,00 € reserviert.

Die beantragten Mittel in Höhe von 18.000,00 € sind somit vorhanden und stehen grundsätzlich bei Finanzposition C146.600.0000 (Kostenstelle 20811700) bereit.

Die rechtsfähige Ippi Berufsausbildungs-Stiftung verfolgt (auszugsweise) folgenden Zweck:

Gewährung von Zuschüssen an steuerbegünstigte Körperschaften des privaten Rechts und an juristische Personen des öffentlichen Rechts zur Förderung der Berufsausbildung von Jugendlichen in München.

Der Stiftungszweck ist hier erfüllt, da der integro e. V. eine steuerbegünstigte Körperschaft ist und mit den Powercamps Jugendlichen bei der Suche nach einer Ausbildung hilft.

Aus der Ippi Berufsbildungsstiftung soll ein Zuschuss in Höhe von 5.000,00 € gewährt werden.

Laut Haushaltsansatz stehen im Jahr 2026 für die Ausgaben für den Stiftungszweck 5.540,00 € zur Verfügung. Die voraussichtliche Verbrauchsrücklage zum Vorjahresende beträgt 3.900,00 €. Bisher wurden noch keine Mittel ausgegeben.

Die beantragten Mittel in Höhe von 5.000,00 € sind somit vorhanden und stehen grundsätzlich bei Finanzposition F076.600.0000 (Kostenstelle 20856000) bereit.

Das Sozialreferat weist darauf hin, dass im vorliegenden Fall der Sozialausschuss als Organ der Stiftungen beschließt. Dabei sind ausschließlich die Belange und Interessen der Stiftungen zu vertreten.

Klimaprüfung

Laut Leitfaden „Vorauswahl Klimaschutzrelevanz“ ist das Thema des Vorhabens nicht klimaschutzrelevant. Eine Einbindung des Referats für Klima- und Umweltschutz ist nicht erforderlich.

Anhörung des Bezirksausschusses

In dieser Beratungsangelegenheit ist die Anhörung des Bezirksausschusses nicht vorgesehen (vgl. Anlage 1 der BA-Satzung).

Dem Korreferenten/der Korreferentin des Sozialreferates, der Stadtkämmerei, der Gleichstellungsstelle für Frauen, dem Migrationsbeirat und dem Sozialreferat/Fachstelle für migrationsgesellschaftliche Diversität ist ein Abdruck der Sitzungsvorlage zugeleitet worden.

II. Antrag der Referentin

1. Dem integro e. V. wird ein Zuschuss in Höhe von 49.900 € für das Powercamp an Münchner Schulen aus Mitteln der nichtrechtsfähigen Münchner Sozialstiftung, der nichtrechtsfähigen Stiftung für Menschen mit Migrationshintergrund in München und der rechtsfähigen Ippi Berufsausbildungs-Stiftung gewährt.

III. Beschluss

nach Antrag.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Die/Der Vorsitzende

Die Referentin

Bürgermeister*in

Dorothee Schiwy
Berufsm. Stadträtin

IV. Abdruck von I. mit III.

über Stadtratsprotokolle (D-II/V-SP)

**an das Direktorium – Dokumentationsstelle
an das Revisionsamt
z. K.**

V. Wv. Sozialreferat

1. Die Übereinstimmung des vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.
2. An das Sozialreferat, Fachstelle für migrationsgesellschaftliche Diversität
An die Gleichstellungsstelle für Frauen
z. K.

Am